

**Spiel & Theaterwerkstatt
im Theater auf der Aal**

LIVIA, 13

von
Christine Rinderknecht

★ **THEATER** ★
auf der
AAL ★

BUCHUNGSIONFORMATIONEN

Vorstellung: 320.- Euro
zzgl. Fahrtkosten
Dauer: ca. 50 Min.

Nachgespräch: 100.- Euro
Dauer: 45 Min.

Zusätzlich bietet die Spiel & Theaterwerkstatt geschlechtsspezifische Nachgespräche mit dem Ensemble sowie Materialmappen zur weiteren Auseinandersetzung im Unterricht an.

Kontakt:
Spiel & Theaterwerkstatt Ostalb e. V.
Bischof-Fischer-Str. 43a
73430 Aalen

Tel.: 07361 – 61688
Spiel-und-theaterwerkstatt@t-online.de
www.theaterwerkstatt.org



Die Produktion „Livia, 13“ konnte realisiert werden mit besonderer Unterstützung durch:



Die Arbeit der STOA wird unterstützt durch:



„LIVIA, 13“

von Christine Rinderknecht

Eine mobile Klassenzimmerproduktion

Erzähler 1 Torsten Hoffmann
Erzählerin 2 Stefanie Friedrich
Regie Siegfried Hopp
Konzpt. Mitarbeit Brigitte Himmer

Premiere am 07. 05. 2015
im Theater auf der Aal

Aufführungsrechte liegen beim
Theaterverlag Korn-Wimmer München.



Das Theaterstück „Livia, 13“

... behandelt das Thema: sexueller
Missbrauch unter Kindern und Jugendli-
chen im Kontext mit den neuen Medien.

... eignet sich für Schülerinnen und
Schüler ab Klasse 7.

... kann in Klassenzimmern oder Aulen
gespielt werden.

... kann im Theater auf der Aal in Aalen
gebucht werden.

DAS STÜCK

Die dreizehnjährige Livia möchte, wie
ihre Freundinnen Fabienne und Melanie,
vor allem erwachsen werden. Gemein-
sam träumen sie von Beziehung und
Sexualität.

Auf einer Party versuchen sich die
Kinder und Jugendlichen an dem, was sie
„Erwachsenenspaß“ nennen: Es wird
getrunken, getanzt, geknutscht ...

Einen Tag nach der Party tauchen Nackt-
fotos von Livia in der Schule und im
Internet auf. Warum weiß Livia nichts
davon?

In der Rekonstruktion der Ereignisse aus
verschiedenen Blickwinkeln werden die
widersprüchlichen Motive der Figuren,
ihre Ängste und Wünsche deutlich.



WO HÖRT DER SPASS AUF?

Ein Schwerpunkt dieses Präventions-
projektes ist, unser Publikum dafür zu
sensibilisieren, kritische Situationen
im Kontext von sexuellen Grenzverlet-
zungen früh erkennen und einschätzen
zu können.

